



Blick aus einem Fenster in Berlin an einem Sommertag. Der Himmel ist mit breiten Chemtrails verhangen.

Am nächsten Morgen erkennt man die Morgellonfäden im Spinnennetz vor dem Fenster im 5. Stock. Die große rote Faser ist eine Textilfaser. Die kleineren roten und blauen Fasern phosphoreszieren.

Dieselben metallisch aussehenden Fasern finden sich auch auf dem Fußboden in der Wohnung.

# Licht auf Morgellons

## Teil 2: Stehen dämonische Absichten hinter der geheimnisvollen Krankheit?

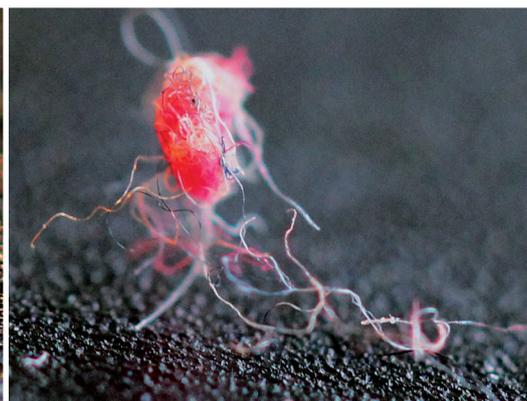
Was sind Morgellons? Die Schulmedizin klassifiziert sie als Form einer „organischen Psychose“, also als eine Art eingebildete Krankheit. Sichtbare Körperabsonderungen wie Fäden und Fasern der Betroffenen werden ignoriert. Es ist klar, dass bei solch einer Ignoranz die Spekulationen ins Kraut schießen. Soll man aber Mutmaßungen über die Hintergründe von Morgellons ausblenden, weil sie nach Science-Fiction-Horror klingen? Die Redaktion war hier geteilter Meinung. Sicher sollte man keine zusätzlichen Ängste schüren. Andererseits kann nur eine sensibilisierte Öffentlichkeit ein Problem beseitigen helfen. Wir haben uns daher entschieden, den folgenden, teilweise schockierenden Artikel von Harald Kautz-Vella zu veröffentlichen, zumal er auch therapeutische Möglichkeiten anspricht.

Von Harald Kautz-Vella, Berlin

**U**nter dem Titel „Chemtrails und Nanotechnologie“ habe ich im ersten Teil (s. r&z Nr. 186) aufgezeigt, wie die Geheimdienste durch das Versprühen von elektro-optisch aktiven

Nanopartikeln, Morgellons sowie roten und blauen Quantumdots ein globales System der Überwachung und Bewusstseinskontrolle installieren. Die Leichteile der Morgellons, das heißt die abgestorbenen Hyphen

(Fadenzellen) und die hexagonalen, kristallartigen Basidien (Sporenbildung), die sich mit den Quantumpunkten anreichern, bilden dabei eine Schreib/Leseinheit. Die von der Körper-DNA ausgesandten Signale,



Der Bodensatz nach einem Bad mit basischen Badezusätzen. Die Fasern wurden während des Bads von der Haut abgesondert.

Diese Stielknolle kommt langsam in Form. Dies ist keine zufällige Verknäuelung. Bei den Bildern wurden nur Motive ausgewählt, die in ihrer typischen Form auf vielen verschiedenen Aufnahmen klar zu erkennen waren.

Es scheint ein verbindendes Gel zu geben, das die einzelnen Fasern miteinander verschmelzen lässt.

die eine Art DNA-Fingerabdruck darstellen und wahrscheinlich auch etwas über den aktuellen Gefühlszustand verraten, lassen sich vor dem Hintergrund des aus den Chemtrails stammenden Partikelplasmas aus Aluminiumoxid und Barium-Strontium-Titanat dreidimensional orten. Das heißt: Sie wissen, wo wir sind, was wir denken und fühlen und können uns Fremdgefühle und Gedanken per Funk in den Körper einspielen. Die raum&zeit-Redaktion hatte mich gebeten, bei so viel Hiobsbotschaft in einem zweiten Artikel Lösungsansätze nachzuliefern. Auf der ersten Anti-Chemtrail-Demonstration in Berlin lernte ich eine schwer an Morgellons erkrankte Frau namens Manuela kennen. Ich entschied mich, an ihrer Seite zu bleiben, bis sie geheilt ist. Um ihretwillen und für einen guten zweiten Artikel mit praktikablen Lösungen, für die anderen Morgellonopfer weltweit und für alle anderen Menschen, die die Fasern zwar symptomfrei assimilieren, die aber durch den permanenten Verlust an Biophotonen an Lebensqualität verlieren und womöglich Dinge denken und fühlen, die nicht ihr eigen sind.

### Der Lebenszyklus der Morgellons

Manuela hat etwas Unglaubliches geleistet. Sie hat über ein Jahr alle Abgänge aus ihrem Körper gesammelt, gewaschen und fotografisch

dokumentiert. Anhand dieses Bilderpools aus Tausenden von Aufnahmen war es zunächst einmal möglich, den Lebenszyklus der Morgellons zu rekonstruieren. Er besteht wie bei allen Pilzen aus Myzel (Gesamtheit des Zellgewebes), Stielknolle, Fruchtkörper, Basidium und Spore. Das Myzel verknötet sich zunächst zu einer etwa zwei Millimeter großen Kugel, die leicht mit einer Fluse von einem roten oder blauen Wollpulli zu verwechseln ist. Diese Fluse beginnt dann aber ein Sekret abzusondern, das sich verfestigt und eine geschlossene Oberfläche bildet:

### Mimikry

Betrachtet man die Entwicklung des Fruchtkörpers, so erkennt man eine Reihe von immer wiederkehrenden Merkmalen. Die Haut erinnert an Hühnerhaut, unter der Haut bildet sich eine Art Adersystem ab, der Fruchtkörper formt einen wie beim Seepferdchen geringelten Schwanz, ein Hüftgelenk, eine Nabelschnur und einen Kopf mit Enten-Schnabel, der ein einzelnes Facettenauge aufweist.

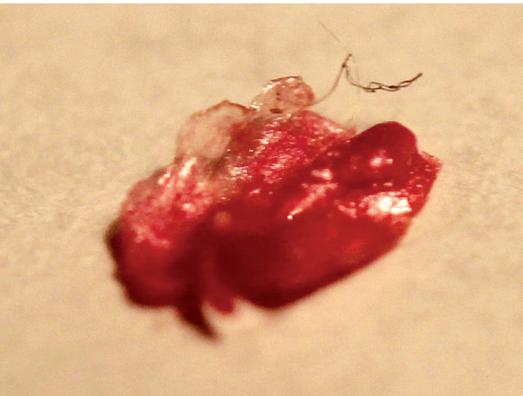
Abgesehen davon, dass der Fruchtkörper nur ein einzelnes Auge trägt, das aus der Morphogenese von In-

## Aus tausenden von Aufnahmen war es zunächst einmal möglich, den Lebenszyklus der Morgellons zu rekonstruieren.

die Stielknolle. Aus dieser Stielknolle wachsen dann im Magen oder Uterus wesentlich dickere Hyphen als das den Körper durchwuchernde Morgellon-Myzel. Diese Hyphen verweben sich dann teppichartig zum eigentlichen Fruchtkörper. Hat dieser seine Form gefunden, bildet sich an seiner Oberfläche wie auf dem Hut des Champignons eine geschlossene Haut.

sekten zu stammen scheint, zeigt er damit genau die Form eines menschlichen Embryos.

Die Abgänge aus dem Darm entsprachen nach einem 28tägigen Entwicklungszyklus in ihrer Morphogenese einem menschlichen Embryo in der 20. Schwangerschaftswoche mit einer Größe von zwei bis drei Zentimetern. Der größte gefundene Fruchtkörper war wahrscheinlich über zwei oder



Wenn der Prozess abgeschlossen ist, ist es nicht mehr möglich einzelne Fasern zu erkennen. Im Leben eines jeden Pilzes gibt es fünf Stufen: Myzel, Stielknolle, Fruchtkörper, Basidium und Spore.



Hier eine einzelne Hyphe des Fruchtkörpers



Hier sieht man noch die einzelnen Hyphen, die den Fruchtkörper aufbauen, aber wir sehen auch noch die leuchtend rote Stielknolle, aus dem der Fruchtkörper entsteht. Man kann die angestrebte Morphogenese bereits erahnen.

drei Mondzyklen im Uterus gewachsen und wies eine Länge von sechs Zentimetern auf. So unglaublich dies zunächst erscheinen mag, es macht Sinn. Auf der Suche nach einem Ersatz für chemische Insektizide arbeitet die

### „Das sind Speisereste“

Doch zurück zu Manuela. Die Liste der Ärzte, die Manuela mit dem Befund „*Sie haben nichts*“ oder „*das sind Speisereste*“ nach Hause schicken wollten, ist lang. Darunter führende Parasitologen der Republik.

medizinischen Bereich eine starke Einschränkung der Entgiftungsfähigkeiten, meist in Kombination mit mehreren Mechanismen: eine schwere Atlasdisplasie, die das Lymphsystem blockiert; eine genetisch erworbene KPU (Kryptopyrrolurie), die zu Zink- und Vitamin-B6-Mangel führt; camouflierte Candidainfektionen, die die Entgiftungsfunktionen des Körpers außer Gefecht setzen sowie eine schwere Borelliose. Pilze mögen Schwermetalle und andere Zellgifte, sie vergiften den Körper mit ihren Abbauprodukten immer weiter. Eine Abwärtsspirale, die letztendlich die Leber verkleben lässt und ausschaltet und den Körper gnadenlos übersäuert. Im sauren Milieu ist die Biophotonenaktivität und damit das gesamte Immunsystem eingeschränkt.

## Auf der Suche nach einem Ersatz für chemische Insektizide arbeitet die Gentechnik seit geraumer Zeit mit Mikro-Insektiziden, die genau diese Eigenschaft haben: Sie assimilieren die DNA ihres Wirtes.

Gentechnik seit geraumer Zeit mit Myko-Insektiziden, die genau diese Eigenschaft haben: Sie assimilieren die DNA ihres Wirtes, in diesem Fall Insekten, und bilden ihre Fruchtkörper in der Form des Insektes aus: *Metarhizium*, *Beauveria brongnartii* und *Basidobulus* kämen als Stammvater für die Morgellons in Frage. Demnach wären Morgellons waffenfähig gemachte Bioinsektizide. In diesem Kontext wird auch die Rolle der modifizierten roten Blutkörperchen klar, die immer wieder in Chemtrails gefunden wurden. Sie prägen die Morgellons auf ihren zukünftigen Wirt: den Menschen.

Der Verweis auf die unerträglichen Schmerzen in der Magengegend und das Krabbeln im Körper, das sich anfühlt, als sei eine Heerschar Kakerlaken unter der Haut und in den Eingeweiden unterwegs, brachte im besten Fall eine Überweisung in die Psychiatrie. Da eigentlich alle Bundesbürger mit Morgellons Kontakt gehabt haben dürften, stellt sich natürlich die Frage, warum es einige Menschen besonders hart trifft. Ich nahm daher Kontakt mit anderen schwer erkrankten auf, um die Krankengeschichten auf Ähnlichkeiten hin zu analysieren. Der gemeinsame Nenner war im

### Morgellons-Therapie

Letztendlich fanden sich zwei Adressen im deutschsprachigen Raum, die viel versprechende Lösungen anbieten konnten: Urs Surbeck, dessen bioenergetisches Wasser bisher ohne Ausnahme den Morgellons den Garaus machen konnte (siehe Artikel: „Intelligentes Wasser“ in dieser Ausgabe) und Ekkehard Sirian Scheller (siehe r&z 174: „Morgellonen – Enttarnung und Hilfe bei der Faserkrankheit“), der mit seiner radionischen Anwendung von Zahlenkolonnen die höchste Form der Schwingungsmedizin anbietet.



Der nächste Entwicklungsschritt. Man sieht noch immer die Stielknolle, aber die einzelnen Fasern sind zu einem geschlossenen Gebilde mit einer Art Haut zusammengewachsen, die der menschlichen Haut nicht unähnlich ist.

Dieser Pilz ist relativ gut entwickelt, sieht jung und frisch aus. Er zeigt noch immer die Stielknolle. Zusätzlich trägt er eine Art Nabelschnur.

Dieser Pilz sieht etwas älter aus. Interessanterweise ist er zusammengeklappt, so als habe er ein Hüftgelenk. Dort wo man die Augen erwarten würde, entwickelt sich ein einzelner schwarzer Fleck, das Basidium, das später die Sporen tragen wird.

Das Bioenergetikum von Urs Suhrbeck ist stark basisch. Das Wasser formt auf Clusterebene perpetuierende „Nano-Tornados“, eine fortwährende Quelle von Licht und natürlicher Ordnung – Licht, das von der DNA aufgenommen werden kann und Ordnung, die aus der untersten Ebene der Selbstorganisation der Natur stammt: aus dem Wasserwirbel. Auch die Infozeutika von Scheller setzen dort an, wo die Morgellons ihren Schwachpunkt haben. Sie sind nicht Teil der Schöpfung, und naturnahe Schwingung lässt sie zerfallen. Grade bei den schweren Fällen ist diesen beiden Wegen im Vergleich zu schulmedizinischen Anwendungen sicherlich der Vorrang zu geben, denn wer einen Pilz tötet, riskiert eine schwere Vergiftung. Den

## Morgellons sind nicht Teil der Schöpfung und naturnahe Schwingung lässt sie zerfallen.

Pilz über seine Entwicklungsphasen zurückzubilden ist da sicherlich der intelligentere Weg. Dieser Rückbildungsweg führt vom parasitären ins symbiontische Stadium und von dort in die Auflösung in einzelne Symbionten. Das braucht eine genaue Kenntnis der Entwicklungsstadien und der möglichen Vorerkrankungen, die zur Morgelloninfektion geführt haben, insbesondere KPU, c-Candida und Borelliose.

### Radionischer Code

In Zusammenarbeit mit Ekkehard Sorian Scheller, Manuela und mir als raum&zeit-Autor entstand ein Infozeutikum aus radionischen Codes, Schwingungsprodukten der zu behandelnden Erreger (Nosoden), sowie Zahlencodes, die die unterschiedlichen Aspekte der göttlichen Ordnung tragen. Dieses Behandlungsmethode geht die Morgellonsche Krankheit von über 30 verschiedenen Aspekten

Anzeige

## Der Darm – Wächter der Gesundheit

In anschaulicher Weise stellt der anerkannte Arzt und Mikrobiologe, Dr. Werk, dar, warum und wie unser Darm und die Darmbakterien einen wesentlichen Beitrag zu unserer Gesundheit, dem Energiehaushalt, dem Stoffwechsel, dem Immunsystem und dem Schutz vor chronischen Krankheiten leisten können. Auf neuestem Stand macht der Fachmann den wissenschaftlichen Hintergrund für die erfolgreiche Unterstützung der Behandlung chronischer Erkrankungen wie Rheuma, Krebs sowie von Burnout-Syndrom, Allergien, Neurodermitis aber auch zur Gesunderhaltung durch Stabilisierung des Darmbakteriensystems.

Das Buch: „Der Darm – Wächter der Gesundheit“, von Dr. med. Dipl. biol. Roland Werk

Preis: 5,- € + 3,- € Porto+Verpackung (Ausland 4,- €)

ehlers verlag gmbh, Geltinger Str. 14e, 82515 Wolfratshausen, Tel.: 08171/41 84-60, Fax: -66,

E-Mail: [vertrieb@ehlersverlag.de](mailto:vertrieb@ehlersverlag.de), [www.raum-und-zeit.com](http://www.raum-und-zeit.com)

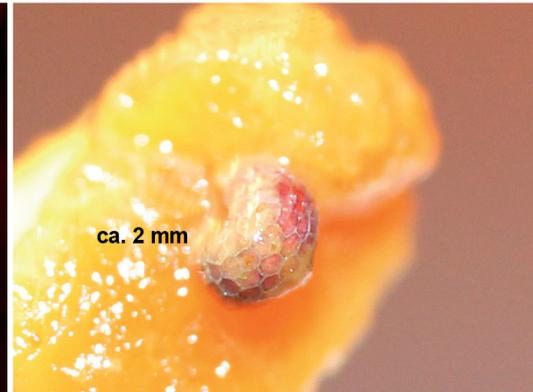
Änderungen vorbehalten.

Best.-Nr. 755





Zum Vergleich: ein menschlicher Embryo in der 20. Schwangerschaftswoche. Die Frau, die diese exzellenten Bilder zur Verfügung stellte, fand besonders die widerhakenförmig abgeknickten Schwänze und die entenkopfförmigen Köpfe bezeichnend, sie nannte die „Kleinen“ ihre „Ratten“.



Vollständig ausgewachsener Pilz mit glatter Haut. Einzelne Fasern sind nicht mehr sichtbar, nur die „Nabelschnur“. Wie erwähnt ist diese Pilzgattung in der Lage, die Körperform ihrer Wirte aus der DNS heraus nachzuempfinden, als echte Morphogenese.

Sie sagte, dass sie den Abgängen gegenüber Mutterinstinkte entwickelt habe. Die meisten kamen aus dem Darmtrakt, einige aus dem Uterus. Dies sind Pilze, aber sie tragen das morphogenetische Feld eines menschlichen Embryos. Mit echter, humanoider DNS.

Aber das ist nur die äußere Form, und nicht die Seele. Es handelt sich sowohl um bioenergetisches als auch um morphologisches Mimikry. Es sind und bleiben Pilze. Wenn man nach Organen sucht, findet man nur zwei: den Fruchtknoten und in der Position der Augen das Basidium.

## Dass die Borrelien, insbesondere die Gattung „Burgdorferi“, aus der amerikanischen Biowaffenschmiede entflohen sind, ist ein offenes Geheimnis.

her an, das heißt es ist ein Code, der alle bekannt gewordenen Vorerkrankungen mit abdeckt. Dies alles in einem Mittel zu vereinen ist möglich, da Infozeutika nicht im klassischen Sinne wirken, sondern dem Körper nur eine Auswahl an Lösungswegen anbieten, die er annehmen kann, wenn eine entsprechende Indikation gegeben ist. Das Schwingungsprodukt wird in der Bundesrepublik unter dem Namen „Time Loop Solution“ angeboten, für den großen und wichtigen Bereich der USA ist eine Zusammenarbeit mit der Firma Biopur und dem Netzwerk der Klinghardt-Therapeuten vorgesehen. Als flankierende Maßnahme neben dem Infozeutikum ist eine Toxin-Ausleitung mit Zeolith notwendig. Für die Fälle, wo es zu Läsuren an der Haut gekommen ist, ist eine entsprechende Creme in Entwicklung. Bei einer Indikation auf KPU ist die Gabe von bestimmten,

für die Kryptopyrrolurie entwickelten stofflichen Mitteln empfohlen. Sämtliche uns bekannten Vorerkrankungen, die dem Morgellon-Komplex angehören, sind berücksichtigt.

### Ungeklärte Fragen

Von der medizinischen Warte aus könnte man hier aufhören zu forschen, wenn es nicht einzelne Patienten gäbe, die das Krabbeln haben, aber keine Morgelloninfektion. Es gibt noch weitere ungeklärte Fragen: Woher kommt die Insekten-Morphogenese des Auges am Morgellon-Fruchtkörper? Sie ist weder menschlich noch pilztypisch. Auch die Frage, warum es nur ein einzelnes Auge ist, sucht noch nach einer Antwort. Und die menschlichen Blutkörperchen? Nach Angabe amerikanischer Forscher sind sie ebenfalls genetisch modifiziert, reproduzieren sich außerhalb des Blutkreislaufes und überstehen sogar das Feuer eines Bunsenbrenners.

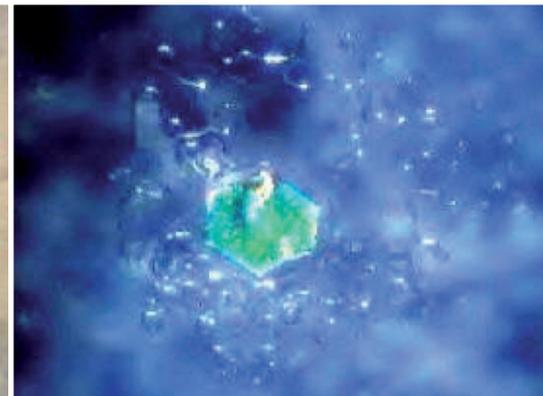
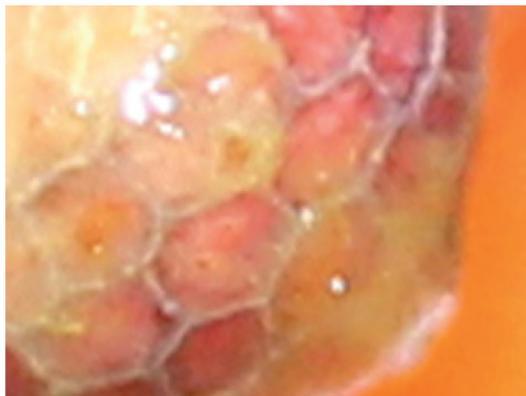
Um Gemeinsamkeiten bei den Vorerkrankungen zu finden, habe ich, wie erwähnt, die Lebensgeschichten einiger anderer schwer erkrankter Morgellonopfer miteinander verglichen. Durch diesen Vergleich offenbarte sich ein zweiter, erschütternder Aspekt der Morgellonschen Krankheit.

- Bei allen Patienten handelte es sich um Frauen.
- All diese Frauen sind in Ihrer Kindheit durch sexuellen und/oder rituellen Missbrauch gegangen.

- All diese Frauen trugen trotz dieses Leidensweges eine Art bedingungsloser Liebe in sich, waren Zeit ihres Lebens „der Sonnenschein“, auch für ihre Peiniger.
- All diese Frauen sind als Erwachsene in psychische Abhängigkeit von Männern geraten, die in schwarzmagische Rituale verstrickt waren. Aus unterschiedlichen Ecken: Rock- und Pop-Musiker, CIA-Geheimdienstler, Charaktere aus der Hochfinanz – der gemeinsame Nenner waren die schwarzmagischen Praktiken dieser Männer. In Beziehung mit ihnen begann die Krankheit sich zu entfalten.

### Schwarzmagische Rituale

Wer sich ein wenig mit den schwarzmagischen Ritualen auskennt, dem ist der Einäugige bekannt. Es ist die Morphogenese des Antichristen, und auch die Feuerfestigkeit der Blutkörperchen passt in dieses Bild. Schaut man auf die historischen Aspekte des gesamten Krankheitsbildes, so tauchen weitere Schnittstellen mit schwarzmagischen Ritualen auf: Sowohl Morgellons als auch die darunterliegende Borelliose stammen ursprünglich aus der NS-Biowaffenforschung – also von Gruppen, von denen bekannt ist, dass sie im inneren Kreis schwarzmagische Riten pflegten. Zusammen mit der Chemtrail-Grundlagenforschung gingen dieses Wissen und dieser Geist nach 1945 via *Operation Paperclip* in die USA.



Betrachten Sie die hexagonalen Strukturen auf den „Insektenaugen“ und vergleichen Sie sie bitte mit den losen Hexagonen, die mit der Morgellonschen Krankheit assoziiert sind.

Der Pilz verwendet hexagonale Strukturen, um die Sporen zu schützen. Später wachsen aus diesen Hexagonen Baby-Morgellons.

Diese zweite Generation von Morgellons formt dann neues Myzel.

Dass die Borellien, insbesondere die Gattung „Burgdorferi“, aus der amerikanischen Biowaffenschmiede entflohen sind, ist ein offenes Geheimnis. Und auch diese Krankheit ist dafür bekannt, zur Bewusstseinsmanipulation zu taugen. Borellien haben eine DNS, die viel höher entwickelt ist als die menschliche, und es ist bekannt, dass Borelliosekranke auf dem Weg zum Arzt gerne mal vergessen, wo die Praxis denn eigentlich war, und dass kurz vor dem Spritzen von Anti-Borelliose-Mitteln Venen plötzlich so schwach durchblutet werden, dass sie vom Arzt nicht mehr gefunden werden.

### Vierdimensionale Biologie

Nimmt man diese Verweise auf einen schwarzmagischen Hintergrund Ernst und zieht die Möglich-

keit in Betracht, dass es etwas gibt, das in unserer Kultur als „Dämonen“ bekannt geworden ist, so ergibt sich ein komplexeres Bild: Da gibt es Menschen, die dem Wahn verfallen sind, sie müssten als auserwählte Kaste den Rest der Menschheit bevormunden, kontrollieren und assimilieren. Und wie es aussieht, sind es genau diese Menschen, die von einer außenstehenden Macht bevormundet, assimiliert und kontrolliert werden. Als Werkzeug für die Übernahme des gesamten menschlichen Bewusstseins. Was früher als Dämonen gehandelt worden ist, erscheint vor dem Hintergrund aktueller höherdimensionaler Weltbilder als Teil einer vierdimensionalen Biologie. Lesen Sie im kommenden raum&zeit-Heft über

die Möglichkeit, dass die Morgellons in Symbiose mit einer transdimensionalen Spezies leben, die als Lichtparasiten von den Biophotonen anderer Lebensformen leben und sich so auf eine höher schwingende Realität bringen konnte. Mit zwei Schnittpunkten: den Übergabeorganen für die Biophotonen und den Spitzen ihrer Beinchen, die sich bei den Morgellonopfern als Krabbeln bemerkbar machen. ■

#### Der Autor



Harald Kautz-Vella arbeitet als Technologie-Scout und Fachjournalist für innovative Methoden in den Bereichen Energie, physikalische Medizin und Landwirtschaft, letzteres seit 2010 mit eigenen Versuchsflächen auf seinem Hof in der Prignitz.

Anzeige



Als Anhänger oder Ohrringe:



## Die Blume des Lebens

Die Blume des Lebens symbolisiert das Zentrum oder den Kern, die Entwicklung und die perfekte Harmonie. Ihr werden viele positive Eigenschaften zugeschrieben: Körper, Geist und Seele in Harmonie und Einklang bringen, bei der Erdung, dem Finden der eigenen Mitte und dem Öffnen der Chakren unterstützen, Blockaden auflösen und die Lebensenergie in Fluss bringen. Die Blume des Lebens gibt es jetzt neu bei **naturwissen** als attraktives Schmuckstück – versilbert oder vergoldet – und besonders bestückt mit Swarovski Kristallen im Design „Sonne“ oder „Chakren“ und auch als Ohrringe.

**Die Blume des Lebens**, versilbert, Ø 3cm, Preis: 24,90 €; **Blume des Lebens „Sonne“**, vergoldet mit 19 weißen Swarovski-Kristallen, Ø 3cm, Preis: 44,90 €, **Blume des Lebens „Chakra“**, versilbert mit 7 farbigen Swarovski-Kristallen, Ø 3cm, Preis: 29,90 €; **Ohrringe**, Ø 2,5cm, versilbert, Preis 39,90 € / vergoldet, Preis: 44,90 €; zzgl. Versandkosten 6,90 € (EU-Ausland 11,90 €) **naturwissen** GmbH & Co. KG, Geltinger Str. 14e, 82515 Wolfratshausen, Tel.: 08171/41 87-60, Fax: 08171/41 87-66, Web-Shop: [www.natur-wissen.com](http://www.natur-wissen.com); E-Mail: [vertrieb@natur-wissen.com](mailto:vertrieb@natur-wissen.com)

Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.natur-wissen.com](http://www.natur-wissen.com)